



Kommunikation Motorsport
Virginia Brusch
Telefon: +49 151 52817968
E-Mail: virginia.brusch@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Audi gut vorbereitet auf 24 Stunden Nürburgring

- **Zwei Audi R8 LMS in den ersten fünf Startreihen**
- **Sechs Audi-Piloten im Top-30-Qualifying**
- **Vorhergesagtes Regenwetter wird große Herausforderung im Rennen**

Ingolstadt, 27. Mai 2016 – Die Teams von Audi Sport customer racing gehen gründlich vorbereitet in das 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. Im abschließenden Top-30-Qualifying erreichten die beiden besten Audi R8 LMS Startplätze unter den ersten zehn, während alle sechs Teams ihre Programme zur Vorbereitung abgeschlossen haben.

Die Eifel zeigte sich am Freitag von ihrer launenhaften Seite. Ein Gewitter am Nachmittag gab den Teams einen Vorgeschmack auf ein Rennwochenende mit einer wechselhaften Wetterprognose. Die teilweise noch nasse Strecke im abschließenden Qualifying sorgte für tückische Bedingungen. Bester Pilot von Audi Sport customer racing war Frank Stippler: Bei seinem Heimspiel erzielte der 41 Jahre alte Profi aus Bad Münstereifel für Phoenix Racing die fünftbeste Zeit im Audi R8 LMS. Der Niederländer Robin Frijns fuhr für das Belgian Audi Club Team WRT auf Startplatz zehn. Es folgten René Rast (Audi Sport Team Phoenix) auf Platz 16, Pierre Kaffer (Audi Sport Team WRT) nach einem Reifenschaden auf Rang 22 und Marc Basseng (montaplast by Land-Motorsport) auf Position 25. Christian Mamerow (Twin Busch Motorsport) belegte nach einem Unfall nur Platz 30.

Im Mittelpunkt der beiden Trainingstage stand die Vorbereitung auf die 24-stündige Renndistanz. „Die sechs Teams von Audi Sport customer racing haben sich gründlich auf die Herausforderungen eingestellt“, sagte Chris Reinke, Leiter von Audi Sport customer racing. „Von der Abstimmung über die Wahl der richtigen Reifenmischung bis zum Einsatz aller Fahrer haben sie vielseitige Programme durchgespielt.“

Drei Teams hatten sich bereits zuvor im zweiten Qualifying ihre Startplätze gesichert. Die Audi race experience geht mit ihren beiden R8 LMS aus Reihe 18 und 19 ins Rennen. Christian Bollrath/Maximilian Hackländer/Ralf Oeverhaus/Micke Ohlsson (D/D/D/S) qualifizierten sich für Rang 36 vor ihren Teamkollegen Franky



Cheng/Marchy Lee/Shawn Thong/Alex Yoong (CN/HK/HK/MAL). Auf Platz 46 starten Ronnie Saurenmann/Peter Schmidt/Andreas Ziegler (CH/D/D) im Audi R8 LMS von Car Collection Motorsport.

Die Startflagge fällt am Samstag, 28. Mai, um 15:30 Uhr. RTL Nitro überträgt das Rennen ab 15:00 Uhr fast 26 Stunden lang. Auf www.audi-motorsport.com können die Fans das Rennen sogar aus vier Perspektiven verfolgen: Neben dem Rennsignal bietet Audi Onboard-Aufnahmen des Audi Sport Team WRT #1 von Pierre Kaffer/Christopher Mies/Nico Müller/Laurens Vanthoor (D/D/CH/B), des Audi Sport Team Phoenix #6 von Christopher Haase/René Rast/Frank Stippler/Markus Winkelhock (D/D/D/D) sowie von montaplast by Land-Motorsport #28 mit Marc Basseng/Connor De Phillippi/Mike Rockenfeller/Timo Scheider (D/USA/D/D).

– Ende –

Ergebnis Zeittraining

1. Maro Engel (Mercedes #9) 8.14,515 Minuten
2. Augusto Farfus (BMW #18) 8.16,146 Minuten
3. Maximilian Götz (Mercedes #88) 8.18,380 Minuten
4. Uwe Alzen (Mercedes #8) 8.18,530 Minuten
5. Frank Stippler (Audi #5) 8.19,138 Minuten
6. Christian Krognes (BMW #999) 8.19,390 Minuten
7. Nicki Catsburg (BMW #22) 8.19,862 Minuten
8. Nicki Thiim (Aston Martin #7) 8.20,332 Minuten
9. Christian Hohenadel (Mercedes #29) 8.20,514 Minuten
10. Robin Frijns (Audi #2) 8.20,662 Minuten

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. Im zweiten Halbjahr 2016 startet die Produktion des Audi Q5 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2015 hat der Audi-Konzern rund 1,8 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.245 Sportwagen der Marke Lamborghini und rund 54.800 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 85.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.